Zeitschrift: Schweizerische Taubstummen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Fürsorgeverein für Taubstumme
Band: 1 (1907)
Heft: 2

Rubrik: Rätsel für Alt und Jung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Rätsel für Alt und Jung

Der Wilde braucht mich sehr gewandt,
Auch führet mich in seiner Hand
Der Virtuos und Musikant.
An Himmel, Kirchen, Häusern, Brücken
Bin ich auch oftmals zu erblicken.
Arbeiten kann der Schreiber nicht,
Sobald es ihm an mir gebricht.

☞ Im März und September kommt ein **Preisrätsel,** für welches ebenfalls 2 Geschichtenbücher als Preise ausgesetzt werden.

Später, wenn es mehr Abonnenten sind, können auch noch mehr Preise verteilt werden! Darum helfet uns Abonnenten sammeln.

Was in der Welt vorgeht

Schweiz.

Die „Schweizerische Nationalbank" tritt ihr erstes Geschäftsjahr an. Sitz derselben ist sowohl Bern als Zürich. — In Saxon (Wallis) sind in der Nacht vom 25./26. Dezember 14 Häuser abgebrannt. — Ein armer Einsiedler im uralten „St. Madeleine" bei Freiburg wurde in seiner Küche mit einer Axt erschlagen, und es war doch gar nichts bei ihm zu holen! — Ueber wichtige Gemeindebeschlüsse und Abstimmungen in verschiedenen Kantonen kann hier aus Mangel an Raum nicht berichtet werden.

(Wenn die „Taubstummen-Zeitung" einmal über 600 Abonnenten zählt, dann kann das Blatt auch vergrößert werden. Drum noch einmal: Helfet uns Abonnenten sammeln!)

Die Anti-Absinth-Initiative (d. h. die Bittschrift an den Bundesrat um Abschaffung des „Absinth", eines giftigen, berauschenden Getränkes) hat bis jetzt 147,000 Unterschriften erzielt. — Die fremden Mächte wünschen einen Schweizer als Generalinspektor der marokkanischen Polizei. (Marokko ist in Nordafrika und zählt etwa 8 Millionen Einwohner, ist also viel größer als die Schweiz!) — Ein Eisenbahnzug blieb mitten im Simplontunnel 1½ Stunde lang stecken, nahe bei den darin befindlichen „heißen Quellen", wo die Passagiere trotz Winterszeit schwitzen mußten.

Ausland.

In Frankreich wird die Trennung von Kirche und Staat vollzogen. Das heißt: Die Kirche muß von nun an für sich selber sorgen, der Staat tut nichts mehr dafür. — In Rußland hören die Attentate, Plünderungen usw. nicht auf. Ein trauriger Jahresanfang. — Es sind wieder mehrere Attentate auf hochgestellte Beamte verübt worden. — In Marokko (Afrika) ist die erste Eisenbahn eröffnet worden. Die Eingebornen bezeugten dabei großes Interesse. — Hier geht es kriegerisch zu, indem ein eingeborner Gouverneur (der Räuber Raisuli) dem Sultan nicht folgen will. Er ist jetzt in die Berge geflohen. — Sowohl in England und Deutschland als Amerika wurden bei Eisenbahnzusammenstößen viele Personen getötet. — In Brüssel (Belgien) brannte ein riesiges Warenhaus vollständig nieder. — Beim Bau der Hunsrück-Bahn (in der preußischen Rheinprovinz) wurden am 4. Januar durch einen Erdsturz 21 Personen getötet und 40 mehr oder weniger schwer verletzt. — Der Schah von Persien, Muzzafer ed-Din, ist im Alter von 54 Jahren gestorben. Thronfolger ist sein Sohn Mohammed Ali Mirza, geb. 1872.